

# Programm

Ab 17.30 Uhr Einlass  
Info-Markt

18 Uhr Eröffnung  
Dr. Volker Kreuzer, Stadt Gladbeck

Überblick – Was bisher geschah.  
Interview mit Paula Stegert und  
Alexander Selbach, Stadt Gladbeck

Städtebauliche und  
freiraumplanerische Rahmenplanung  
Planungsteam ASTOC / Planergruppe

Anschließend PLANUNGSWERKSTATT  
Gruppenarbeit an Thementischen

Ausblick Projektentwicklung  
37° Nordost  
Karsten Fuchte, Stadt Gladbeck

20.30 Uhr Ende

Moderation: Petra Voßebürger, IKU\_Dialoggestalter



Mehr Infos unter  
[www.37gradnordost.de](http://www.37gradnordost.de)

Wir freuen uns auf spannende Diskussionen  
und Ideen zum Rahmenplan

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

## Hinweise

Veranstaltungsort:  
Mathias-Jakobs-Stadthalle  
Friedrichstraße 53  
45964 Gladbeck

Die Veranstaltung ist öffentlich.  
Eine Anmeldung ist nicht notwendig.



Stadt  
Gladbeck



**37° Nordost**  
Gladbeck wächst zusammen

**EINLADUNG**  
zum Workshop „Rahmenplan“

Dienstag, 21. Januar 2025  
Mathias-Jakobs-Stadthalle  
Beginn 18 Uhr, Einlass ab 17.30 Uhr

**Kontakt**  
Stadt Gladbeck  
Amt für Stadtplanung, Bauaufsicht und Verkehr  
Willy-Brandt-Platz 2

Telefon: 0 20 43 / 99 20 97  
(Von 9 bis 12 Uhr)  
E-Mail: [37nordost@stadt-gladbeck.de](mailto:37nordost@stadt-gladbeck.de)

[www.37gradnordost.de](http://www.37gradnordost.de)



## Ein neues Stück Gladbeck – Unsere Stadt wächst zusammen

Es wird weiter an dem größten Stadtentwicklungsprojekt der kommenden Jahrzehnte für Gladbeck gearbeitet.

In prominenter Lage im Stadtgebiet – an der Schnittstelle von Stadtmitte, Butendorf und dem Wittringer Wald – liegt das Gebiet, das heute noch von der Bundesstraße B 224 dominiert wird. Wenn künftig hier die A 52 auf 1,5 Kilometern als Tunnel durch die Stadt geführt wird, entstehen oberirdisch große Flächen, die wir unter dem Titel „37° Nordost - Gladbeck wächst zusammen“ gemeinsam entwickeln wollen. Eine große Chance, um in Gladbeck neue Unternehmen anzusiedeln, Wohnraum zu schaffen und vorhandene Parklandschaften zu verbinden.

Bis die ersten Areale baureif sind, werden noch einige Jahre ins Land gehen. Die Zeit wollen wir nutzen, um uns bereits konkrete Gedanken dazu zu machen, wie diese Flächen in Zukunft aussehen werden.

Für diese Bilder haben viele Planer:innen im Rahmen des städtebaulichen Wettbewerbs gesorgt. Die beste Idee wird nun weiterbearbeitet. Der nebenstehende Rahmenplan ist ein Entwurf. Bis gebaut wird, ist noch Zeit und Änderungen können berücksichtigt werden.

Eine gute Gelegenheit, hier einmal gemeinsam mit Ihnen, den Gladbecker:innen, auf den Plan zu schauen und darüber zu sprechen. Im ersten Workshop zum Rahmenplan, am 21. Januar 2025, stehen Ihnen die Planer:innen von ASTOC und der Planergruppe sowie die Expert:innen aus der Verwaltung für einen intensiven Austausch zur Verfügung. Dazu lade ich Sie herzlich ein, mit uns darüber zu reden, wie wir 37° Nordost gestalten wollen. Los geht's um 18 Uhr in der Mathias-Jakobs-Stadthalle, bereits um 17.30 Uhr öffnet der Infomarkt.

Ich freue mich auf Ihr Kommen!

Dr. Volker Kreuzer  
Stadtbaurat und Erster Beigeordneter

## Die Vision für 37° Nordost - Der Rahmenplan

